

Flüchtlingshilfe Sprockhövel

Hamburg im Schnelldurchlauf

20 Ehrenamtliche der Flüchtlingshilfe Sprockhövel haben einen Ausflug in den Norden unternommen. Ziel war die Hansestadt Hamburg.

Wieder einmal ging es auf große Tour: 20 Ehrenamtliche der Flüchtlingshilfe Sprockhövel – Geflüchtete und Einheimische – haben kürzlich an einem Wochenende die Hansestadt Hamburg erkundet. Das dicht getaktete Programm umfasste dabei eine Stadt- und Hafenerund-

fahrt, eine Führung über die bekannte Reeperbahn und durch das dortige Rotlichtviertel, einen Besuch auf dem Fischmarkt und in der modernen Hafencity sowie einen Abstecher zur neuen Elbphilharmonie mit ihrer eindrucksvollen Architektur. Wie bei der sonnigen und entsprechend heißen Tour im

vergangenen Jahr nach Berlin war auch dieses Mal – und das trotz norddeutschen Herbstwetters – die Stimmung bei den Teilnehmern ganz hervorragend. Und auch für die nächste Tour stehen die Planungen bereits fest. Im nächsten Jahr soll es nach Ausflügen in den Norden und den Osten nun einmal in Deutschlands Süden gehen. Ein genaues Ziel steht noch nicht fest.

Gefördert wurde der Ausflug vom Land Nordrhein-Westfalen und dem Förderverein der Flüchtlingshilfe.

rps



Auch bei stürmischem Wetter hatten die 20 Teilnehmer des Ausflugs nach Hamburg viel Spaß.
Foto: Flüchtlingshilfe Sprockhövel